



Spätija-Riviera

EINE GENUSSREISE MIT KÜCHENCHEF ARTHUR BERGER

TEXTE: KARIN HAUENSTEIN-SCHNURRER · FOTOS: SERGIO LUSSINO



Arthur Berger verführt: Blicken Sie hinter die Kulissen des Hotel Miramar, in Töpfe und Weinkeller sowie auf die grosse Vergangenheit des Kurortes Opatija. Kurzweilige Historie, Tipps für Ausflüge und Tagesreisen, Wissenswertes über kroatische Gourmandisen, viele kleine Geschichten und die Lieblingsrezepte des Küchenchefs – wer dieses Buch liest, entdeckt die Opatija-Riviera neu.



EIN ERLEBNISBUCH AUS DEM HAUSE HOLLEIS

Vorwort	4-5	Die Natur deckt den Tisch	62-67
Willkommensgruß von Hotelier Dr. Wilfried Holleis		Wissenswertes über Trüffel, Adria Fisch, Olivenöl, Pršut und Käse	
Appetizer	6-7	Kraft aus dem Meer	68-71
Küchenchef Arthur Berger über sein Leben und ein süßes Geheimnis		Wellnessquelle Adria: Maritimes Wohlgefühl früher und heute	
Als Opatija noch Abbazia hieß	8-17	Entdeckungsreisen & Ausflüge	72-81
Eine Zeitreise mit Historikerin Prof. Renate Basch-Ritter		Tagestrips und Ausflugstipps von Wandern bis Wundern	
Ein Küchenchef entdeckt die Opatija-Riviera	18-19	Regenschicht	82-83
Von der Sehnsucht nach „Meer“ und einer neuen Herausforderung		Wie und warum eine kleine Sommerpause gut tut und wozu ein kurzer Sommerregen genutzt werden kann	
Arthur Bergers Frühlingmenü	20-31	Arthur Bergers Herbstmenü	84-95
Frühlingsgrün weckt Vitamine und Lust auf Meer		Erntedank sei Wäldern und Feldern und das Meer singt dazu sein Lied	
Traumkulisse mit Meerblick	32-35	Kulinarische Partnerschaften	96-101
Über den Charme der Opatija-Riviera und eine bewegte Vergangenheit		Geschichten von Fischer Aldo, einem Weinhändler, zwei Räucherfisch-Spezialisten und der Liebe zu einer Kaisersemmel	
Villa Madonna	36-39	Gute Unterhaltung & viel Vergnügen	102-103
Wo das Glück wohnt und der Kaiser vielleicht seine Liebe traf		Der Weg wird zum Ziel und das Hotel zur Bühne	
Menschen im Hotel	40-41	Gelebte Gastlichkeit	104-109
Ein Tag hinter den Kulissen des Hotels		Ein Besuch bei der alpinen Familie des Hotel Miramar	
Sonnige Zeiten für kroatische Weine	42-45	Hotel team in Bildern	110-111
Von vinophilen Lokalpatrioten, einem roten Zwerg und süßer Weltklasse		Suchbilder: Gute Geister, bekannte Gesichter und der Sohn des Kaisers	
Arthur Bergers Sommermenü	46-57	Über dieses Buch	112-113
Hochsaison für die Sonnenseiten des Lebens und ganz viel Meer		Unser Team stellt sich vor: Autorin, Fotograf, Historikerin und Direktrice	
Die Aromen des Südens	58-61		
Marktfrisch, süß & saftig: köstliche kleine Warenkunde zu Obst & Gemüse			

Das Flair der Jahrtausende!

Im Gesicht der Kvarner küste spiegelt sich die Geschichte. Von der Antike bis heute.

Was macht den einzigartigen Charme der Opatija-Riviera aus? Ist es ihr geografisches Format als Europas Tor zur mediterranen Welt? Das bevorzugte Klima? Das Meer? Sicher sind alle diese Faktoren für eine Urlaubsregion wertvoll. Doch den größten Reiz entwickelt der Küstenstreifen durch den Stilmix seiner Zeitzeugen, der jeden Besucher in eine Welt fernab des Alltäglichen versetzt. Vor der prachtvollen Hotel- und Villenkulisse aus Monarchiezeiten wird gebadet und Eis geschleckt. Ein Bummel entlang der zwölf Kilometer langen Strandpromenade führt durch den herrlichen Angiolina-Park mit seiner üppigen Vegetation und seltenen Pflanzen aus aller Welt. Immer das Meeresrauschen im Ohr, flaniert man vorbei an Villen, die im Dornröschenschlaf auf ihren Prinzen warten, oder bereits wachgeküsst im revitalisierten Fin-de-Siècle-Stil erstrahlen. Wie eine Zeitreise ins Mittelalter gestaltet sich der Besuch der nahe gelegenen Bergdörfer Kastav, Vepřinac, Mošćenice oder Brsec – ohne viel zu verändern, ließen sich hier historische Filme drehen. Radsportler finden (zumeist unbeschilderte) Wege entlang der Küste, aber auch knallharte Bike-Strecken durch die nahezu unberührte Natur des Naturparks Učka, den auch zahlreiche (markierte) Wanderwege durchziehen. Die Bucht Preluk vor dem Fischerdörfchen Volosko eröffnet Windsurfern im Morgenwind Tramontana ein einzigartiges Hafenedyll und für Segler ist die zerklüftete Kvarner Küste sowieso das Paradies schlechthin. Wer ein Stück weit aufs Meer hinausschwimmt und sich der Küstenkulisse zuwendet, kann aus ihr lesen wie in einem Geschichtsbuch. – Das ist das Fluidum dieser ganz besonderen Urlaubsregion.



Traumkulisse mit Meerblick



Das „Mädchen mit der Möve“ begrüßt die Gäste Opatijas auch bei Nacht. Der 12 Kilometer lange Strandweg „Franz-Josef-Promenade“, den die Einheimischen schlicht „lungomare“ nennen, beginnt im mittelalterlichen Fischerdörfchen Volosko (kleines Foto).